

Produktbeschreibung:
Berufsberatung
Potentialabklärung für Jugendliche und junge Erwachsene

SVA Zürich

S&E / Kontraktmanagement

Gesetzliche Voraussetzungen

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen sind unter

- Art. 7d IVG oder Art. 15 IVG oder 43 ATSG

Kurzbeschrieb

Die Potenzialabklärung für Jugendliche und junge Erwachsene ermittelt die Eingliederungsfähigkeit der jungen Person. Empfehlungen für den weiteren Eingliederungsplan werden abgegeben.

Zielgruppe

Junge versicherte Personen zwischen 16 – 25 Jahren,

- invalid oder von Invalidität bedroht und
- die den Einstieg in die Berufswelt noch nicht geschafft haben und
- die schon lange ohne Tagesstruktur/Arbeit/Schule/Ausbildung sind und
- deren Eingliederungspotenzial in den ersten Arbeitsmarkt unklar ist

Ziele

- Individuelle Standortbestimmung mit dem Ziel, begünstigende wie auch hinderliche Faktoren für eine berufliche Integration zu erhalten
- Erhebung der aktuellen Defizite und Ressourcen für junge versicherte Personen
- daraus folgend eine Empfehlung für eine realistische Anschlusslösung
- Hauptziel: Abklärung: Ist die junge versicherte Person eingliederungsfähig? Wenn ja, welche Anschlussmassnahme wird empfohlen? Das kann sein: Integrationsmassnahme, berufliche Abklärung, erste berufliche Ausbildung, Berufsvorbereitung etc.

Inhalt

- Abklärung der Grund-Arbeitsfähigkeit oder -Ausbildungsfähigkeit: Sozial- und Selbstkompetenzen, Zuverlässigkeit, Arbeitsverhalten einzeln und in Gruppen, Umgang mit Schwierigkeiten, etc. z.B. anhand von Tests zu kognitiven Ressourcen und zum schulischen Stand, Neigungstest. Nach Bedarf und Möglichkeit auch beruflicher Interessenstest.
- Erhebung von möglichen Stolpersteinen, die die Eingliederung erschweren könnten (z.B. Wohnen, Behandlung/Therapie, Aufbau Leistungsfähigkeit/Präsenz/Zuverlässigkeit, schulische Lücken, Berufswahl, etc.)
- Endziel: Empfehlung über geeignete weiterführende Massnahme (Integrationsmassnahme, berufliche Abklärung, erste berufliche Ausbildung, gezielte Vorbereitung etc.)
- Was wir uns wünschen:
 - o Unterschiedliche Arbeitseinsätze (z.B. Garten, Werkstatt, handwerkliche Tätigkeiten usw.),
 - o Module im Bereich Lebenskompetenzen und Bildung (Kochen, Kreativatelier, Fitness, Körperwahrnehmung, Entspannung, Umgang mit Stress und Emotionsregulation, Berufswahl, Bewerbungswerkstatt, schulische Standortbestimmung etc.).
 - o Eine Auswahl von unterschiedlichen Potentialabklärungen für die individuellen Bedürfnisse der Kunden.

Bitte wenden

Dauer

Die Massnahme dauert 20 Tage. Dies innert vier Wochen mit 5 Tage pro Woche.

Start mit 4 Stunden und täglichen Steigerungen, wenn möglich. Wenn dies nicht möglich ist, wird eine individuelle umsetzbare Präsenzzeit vereinbart.

Grundsätzlich wird davon ausgegangen, dass eine erforderliche Stabilität und die notwendigen Ressourcen vorhanden sind, um mindestens 4 Std pro Tag an 5 Tagen pro Woche an der Abklärung teilzunehmen.

Berichterstattung

Der Abschlussbericht ist am Ende der Massnahme der Eingliederungsfachperson einzureichen. Die inhaltlichen Bestandteile werden durch die SVA-Berichtsvorlage vorgegeben.

Bei Gefährdung der vereinbarten Ziele während der Ausbildung muss mit der Eingliederungsfachperson unmittelbar Kontakt aufgenommen werden.